

Expertenchat vom 17. März 2021










Finanzen: Werner Barmettler, Richard Dünser, Michael Hutter



Ortsplanung: René Altherr, Alexander Bartl, Marco Koeppel










Steuern: Stefan Pokorny

	Grüezi mitenand, das Team Ortsplanung bestehend aus Gemeinderat Alexander Bartl, Marco Köppel, Arbeitsgruppe Ortsplanung, und René Altherr, Leiter Bauverwaltung, heisst Sie herzlich willkommen. Wir freuen uns auf spannende Fragen.
	Guten Abend zusammen. Gerne beantworte ich heute Abend Ihre Fragen rund um das Thema Steuern der Gemeinde Widnau.
	Hoppid und willkomm zum live-chat! Wir hoffen auf spannende Beiträge.
	Sehr geehrte Damen und Herren. Ich begrüsse Sie zum heutigen Live Chat und freue mich auf Ihre Fragen. Richard Dünser
Fred	Auf regionaler Ebene wird viel vom Aggloprogramm AP4 gesprochen. Wer ist hier verantwortlich und was heisst dies für die Gemeinde Widnau?
	Am Agglo-Programm Rheintal sind 2 Nationen und 22 Gemeinden hüben und drüben des Rheins beteiligt. Das Programm umfasst vielfältige Massnahmen, um die Mobilität zu verbessern. Hohe Priorität hat der Rad- und der Fussverkehr, aber auch die Verbesserung für den PW-Verkehr und den öV. Das Agglo-Programm wird durch den Bund geprüft und wenn es als gut befunden wird, werden die angemeldeten Massnahmen mit einem Subventionsschlüssel bis zu 40 Prozent vom Bund mitfinanziert. Die Gemeinde Widnau hat ein grosses Erneuerungs- und Gestaltungsprojekt für die Post- / Diepoldsauerstrasse eingegeben und erwartet für dieses Projekt, an dem auch der Kanton massgeblich beteiligt ist, eine finanzielle Unterstützung durch den Bund. Die Idee der Agglo-Programme ist, dass die Gemeinden Verkehrsmassnahmen nicht mehr für sich alleine, sondern gemeinsam und abgestimmt in der Region planen.
Adi	Guten Tag. habe von einem Projekt gehört für einen Art Güter-Umschlagplatz (Bahnhof) für Container im Bereich Industrie Nöllen... Frage: kann man Details zu diesem Projekt auf irgendeiner Plattform (z.B. Wiki Widnau) herausholen/nachlesen...?
	Wir gehen davon aus, dass Sie den Güter- / Containerumschlagplatz auf dem Gelände der Firma SAW Schmitter AG meinen. Dabei handelt es sich um ein privates Projekt dieser Firma. Gerne verweisen wir Sie auf weiterführende Informationen unter www.saw.ch/logistik/containerterminal/ .
Andreas	Wie ist der Anteil der Steuern von den juristischen Personen zu den natürlichen Personen?
	Im Steuerabschluss 2020 betragen die Steuereinnahmen der Natürlichen Personen rund 16.9 Millionen Franken, die Steuererträge der Juristischen Personen belaufen sich auf rund 6.5 Millionen Franken. Der Anteil der Natürlichen Personen an den Gesamtsteuereinnahmen (rund 30.4 Millionen Franken) beträgt 55.7%, der Anteil der Juristischen Personen beläuft sich auf 21.6%.



Armando	Es tönt grossartig "EXPERTEN"! Wieso sind nicht ALLE Gemeinderäte/innen dabei? Wieso sind stattdessen Angestellte (sogenannte Experten) dabei. Das finde ich nicht kreativ und offen !! Der ganze GR soll Red und Antwort stehen, bitte!
Moderator	Aufgrund der Themenvielfalt und der möglichen fachlichen und politischen Fragen haben wir für jeden Themenabend gemischte Teams zusammengestellt. Die Gemeinderäte haben sich auf beide Themenabende verteilt.
Moritz	Wird der Entwurf des kommunalen Richtplanes auch öffentlich publiziert? Wenn ja, wann dürfte dies der Fall sein?
	Danke für die interessante Frage. Der Entwurf des kommunalen Richtplans wird im Sommer im Gemeinde-Wiki publiziert. Die Publikation wird mit einem Fokus vorab angekündigt.
Ralph	Müsste aufgrund des budgetierten Defizits für das Jahr 2021 nicht der Steuerfuss für das Jahr 2021 schon angepasst werden? Ist der Verzicht auf eine Erhöhung nicht fahrlässig?
	Die Gemeinde weist eine Defizit-Ausgleichsreserve von rund 10 Mio. Franken aus. Steuern auf "Vorrat" einzuziehen sind nicht erlaubt. Aus diesem Grund verzichtet der Gemeinderat auf eine Steuerfusserhöhung.
Moderator	Kennen Sie das wiki? Das Ortsplanungs-Wiki ist eine einfache digitale Plattform, die für alle zugänglich ist. Interessierte können ihre Ideen einbringen, Fragen stellen oder die aufgeschalteten Zwischenergebnisse beurteilen. Sämtliche Unterlagen zur Ortsplanungsrevision sind auf dem Ortsplanungs-Wiki einsehbar. Hier der Link: wiki:projekt_revision_ortsplanung:revision_ortsplanung [Projekte Gemeinde Widnau]
Ralph	Wie hat sich der Steuerfuss in den letzten Jahren entwickelt? Wie stehen wir im Vergleich mit den anderen Rheintaler Gemeinden?
	In den letzten 20 Jahren, vom Jahr 2000 bis zum Jahr 2020, konnte der Steuerfuss von ursprünglich 140 Steuerprozenten auf 76 Steuerprocente gesenkt werden. Die grössten Steuersenkungen fanden dabei in den letzten drei Jahren statt: Im 2018 von 98 Steuerprozenten auf 86 Steuerprocente (-12%) sowie im 2020 von 86 Steuerprozenten auf neu 76 Steuerprocente (-10%). Die Übersicht über die Steuerfüsse 2020 der St. Galler Gemeinden sind unter https://www.sg.ch/steuern-finanzen/steuern/steuerkalkulator/steuerfuss-uebersicht-aller-sg-gemeinden.html zu finden. Die Gemeinde Widnau ist mit einem Steuerfuss von 76% unter den Rheintaler Gemeinden wie auch kantonsweit an vorderster Front mit dabei.
Moderator	Hier der korrekte Link zum Ortsplanungs-Wiki: https://ortsplanung.widnau.org
Werner	Wann stehen die ersten Entwürfe vom neuen Zonenplan und dem Baureglement? Werden diese veröffentlicht? Wie kann sich der Grundeigentümer informieren und einbringen?
	Aktuell ist die Kerngruppe Ortsplanung an der Erarbeitung von Zonenplan und Baureglement. Erste Entwürfe werden voraussichtlich im Herbst dieses Jahres veröffentlicht. Anschliessend ist die Bevölkerung eingeladen im Mitwirkungsverfahren zu den Unterlagen Stellung zu nehmen.
Moderator	Im Moment funktionieren die Direkt-Links leider nicht. Bitte kopieren Sie die http-Adresse der Links und fügen Sie sie in Browser ein.







<p>Bernd</p> 	<p>Wie hoch waren die Sozialhilfeleistungen in den letzten Jahren; sind sie steigend; wie wirkt sich die Corona - Situation aus?</p> <hr/> <p>Die Kosten für die finanzielle Sozialhilfe waren in den letzten fünf Jahren rückläufig. Im 2020 betragen die Nettokosten der finanziellen Sozialhilfe rund 600'000 Franken. Bezüglich Corona vs. Sozialhilfekosten sind die Auswirkungen (noch) nicht spürbar. Wir gehen davon aus, dass derzeit erhöhte Kosten bei der Kurzarbeitsentschädigung bzw. Arbeitslosenkasse anfallen, welche nicht über die Gemeinde finanziert werden.</p>
<p>Albert</p> 	<p>Wird das Ortsbildschutz-Inventar mit der Zonenplanrevision auch überarbeitet oder aufgehoben? Es hat heute in Widnau nicht mehr viele schützenswerte Objekte.</p> <hr/> <p>Danke für die interessante Frage. Derzeit wird ein neues Ortsbildinventar und eine neue Schutzverordnung erarbeitet.</p>
<p>Moderator</p>	<p>Kennen Sie den fokus? Der fokus ist das Informationsorgan der Gemeinde Widnau, in dem wichtige Themen ausführlich behandelt werden. Alle fokus-Ausgaben finden sie unter: https://secure.i-web.ch/gemweb/widnau/de/informationen/fokus/</p>
<p>Albert</p> 	<p>Ich habe gehört, dass es mit dem neuen Zonenplan sog. Mikroquartiere in Widnau geben soll. Was sind das für Gebiete und worum geht es dabei?</p> <hr/> <p>Grundsätzlich handelt es sich dabei um mehrheitlich intakte Einfamilienhaus-Gebiet welche markante Strukturen aufweisen. Diese werden in Mikroquartieren zusammengefasst und durch geeignete Vorschriften begleitet, so dass nur eine massvolle Nachverdichtung möglich ist (keine Mehrfamilienhäuser).</p>
<p>Karin</p> 	<p>Ortsplanung "Zentrumsdreieck": Wie ist der aktuelle Stand, resp. wie werden die Anregungen aus der Bürgerschaft zur Aufwertung/Umnutzung des Areals in einen multifunktionalen(!) Begegnungsraum umgesetzt? (Park, Grünfläche, Konzerte, Wanderbibliothek)</p> <hr/> <p>Das Zentrumsdreieck wurde in der Ortsplanung als Widnau-Mitte bezeichnet. Diesem Gebiet soll besondere Beachtung geschenkt werden. Dabei geht es speziell um den von Ihnen erwähnten Begegnungsraum. Wir überlegen uns gemeinsam mit dem Rheintaler Binnenkanalunternehmen eine attraktive Uferzone für die Bevölkerung zu schaffen.</p>
<p>Felix</p> 	<p>Gibt es im neuen Zonenplan auch noch Einfamilienhausgebiete? Wie wird deren Bestand gesichert?</p> <hr/> <p>Im aktuellen Zonenplanen sind keine Gebiete ausgewiesen, die explizit ausschliesslich für Einfamilienhäuser vorgesehen sind. Es ist uns jedoch ein Anliegen, in einzelnen Gebieten mit sogenannten Mikroquartieren die Bebauung mit Einfamilienhäusern zu erhalten. Es werden dort Konzepte entwickelt, damit die Bausubstanz in diesen Quartieren erneuert und massvoll erweitert werden kann.</p>
<p>Albert</p> 	<p>Welche bauliche Entwicklung beabsichtigt die Gemeinde an der Post-/Diepoldsauerstrasse?</p> <hr/> <p>Die Post- und die Diepoldsauerstrasse wie auch die Bahnhofstrasse sind Hauptverkehrsachsen der Gemeinde. Aufgrund der sehr guten Erschliessung soll an den ersten Grundstücken entlang der Strassen eine stärkere Verdichtung stattfinden. Dies ist bereits in der veröffentlichten Ortsplanungs-Strategie (siehe Gemeinde-Wiki) ersichtlich.</p>
<p>Emil</p> 	<p>Auf dem Parkplatz Zentrum stellen viele Autofahrer ihr Fahrzeug den ganzen Tag gratis ab. Hat man sich auch schon eine PP-Bewirtschaftung überlegt?</p> <hr/> <p>Eine Bewirtschaftung ist immer wieder ein Thema und soll sinnvollerweise regional abgestimmt werden. Dies wird nach der Ortsplanungsrevision angegangen.</p>






Monika	Welche Auswirkungen hatte Corona auf den Gemeindehaushalt? Wer bezahlt dies alles?
	Corona hatte im 2020 eher geringfügige Auswirkungen auf den Finanzhaushalt der Gemeinde. Zwar resultieren gewisse Mehraufwände (Umsetzung Schutzmassnahmen) und Ertragseinbussen (v.a. Schliessung Sportanlagen, Zutrittsbeschränkung Badi). Die Corona-bedingten Budgetabweichungen hielten sich im 2020 aber noch in Grenzen. Wie sich Corona aber in den kommenden Jahren auf den Gemeindehaushalt auswirkt, lässt sich derzeit nicht beziffern. Bezüglich den Steuererträgen hatte es im 2020 keine Auswirkungen.
Emil	Nach welchen Kriterien wird beurteilt ob ein Haus noch schützenswert ist? Wer macht dies?
	Im vergangenen Jahr haben externe Experten aufgrund der bestehenden Schutzverordnung ein neues Inventar, gemäss den Richtlinien der Kantonalen Denkmalpflege, erarbeitet.
Patrick Dürr	Patrick:Im Kurzfilm „Ortsplanung“ wird erwähnt, dass der Gemeinderat die Entwicklungsstrategie bereits verabschiedet hat. Ist die Strategie bzw. der Entscheid auf der Ortsplanungs-Wiki einsehbar? Wenn nein, wo?
	Die Entwicklungsstrategie ist im Ortsplanungs-Wiki unter den aufgeführten Dokumenten einsehbar.
Felix	Noch eine Anschlussfrage zu den Mikroquartieren: Sind diese schon bezeichnet?
	Wir sind an der Bearbeitung des Zonenplans worin die Mikroquartiere bezeichnet werden. Dieser Plan wird im Herbst 2021 als Entwurf publiziert.
Melina	Hat man sich auch schon Gedanken gemacht, wie man den Binnenkanal als Erholungsort mehr nutzen könnte?
	Der Rheintaler Binnenkanal ist ein wichtiger Aufenthaltsort für die Bevölkerung der Gemeinde Widnau. Aktuell werden mit dem Binnenkanalunternehmen Konzepte zur Steigerung der Attraktivität erarbeitet.
Karin	Welche Pläne gibt es bezüglich Areal Schulhaus Nefenfeld und Areal Altersheim Augiessen?
	Die Umnutzung dieser Gebiete sind Themen die der Gemeinderat zu gegebener Zeit beraten wird. Aktuell liegen noch keine konkreten Pläne vor.
Michael	In welchem Zeithorizont plant der Gemeinderat das Wiesland Aegetholzstrasse zu überbauen? Braucht es hier eine Änderung des Zonenplans?
	Dieses Gebiet ist im Eigentum der Orts- sowie der Politischen Gemeinde. Aktuell liegen keine Pläne für eine mögliche Bebauung vor.
Melina	Wann werde ich als Grundeigentümer informiert ob mein Haus noch unter Schutz steht? Was kann ich unternehmen, wenn ich damit nicht einverstanden bin (z.B. Gegenexpertise einreichen)? Danke für ihre Antwort. Toll dieser Chat!
	Die Schutzverordnung wird voraussichtlich im Entwurf vor den Sommerferien publiziert. Sollten Sie mit dem Resultat nicht einverstanden sein, bitten wir Sie, sich direkt an die Gemeinde Widnau zu wenden.



Barbara	Hat sich die EV Widnau auch schon überlegt, vermehrt in eigene, grosse Photovoltaik-Projekte/Anlagen zu investieren?
Moderator	Die Gemeinde Widnau ist als Besitzerin von grossen, öffentlichen Liegenschaften an der Erstellung von grossen Photovoltaik-Anlagen sehr interessiert. Aktuell sind auf dem Schulhaus Wyden und Schlatt bereits grosse Photovoltaik-Anlagen in Betrieb. Für das neue Alters- und Pflegezentrum ist weiter eine grosse Anlage geplant - ebenso im 2021 für die Sportanlagen. Wichtig ist aus Sicht der Gemeinde, dass die Photovoltaik-Anlagen dort erstellt werden, wo auch ein grosser Eigenbedarf besteht (Kombination mit Wärmepumpen oder energieintensive Anlagen wie Kunsteisbahn), um die grösste ökologische Wirkung zu erzielen.
Susanne 	Wie hoch ist die Verschuldung der Gemeinde Widnau? Wieviel macht dies pro Kopf aus? Die Gemeinde Widnau weist per 31.12.2020 keine Verschuldung sondern ein Guthaben von rund 5 Mio. aus. Pro Kopf beträgt das Guthaben Fr. 511.70.
Harry Eggenschwiler 	Guten Abend, eine Frage zur Energieplanung: Wie steht es mit der Umsetzung von Massnahmen aus der Energieplanung von 2011, insb. mit der Prüfung von Wärmeverbänden mit Abwärmenutzung aus ARA und Industrie? Aktuell wird im Zweckverband ARA eine neue Ausbaustufe geplant. Parallel zu dieser wird eine Photovoltaikanlage über den Reinigungsbecken erstellt. Bezüglich einem Wärmeverbund liegt dem Gemeinderat eine Studie vor, welche diese Form der Wärmergewinnung für Widnau als suboptimal bezeichnet. Die Abwärmenutzung aus ARA-Kanälen wurde ebenfalls untersucht. Dabei wurde festgestellt, dass sich dies kontraproduktiv auf die bakterielle Reinigungsleistung auswirkt.
Andreas 	Wie hoch ist das Eigenkapital der Gemeinde? Wofür wird es verwendet? Das Eigenkapital der Gemeinde Widnau beträgt per 31.12.2020 Fr. 30696985.16. Davon sind in der Ausgleichsreserve rund 10,4 Mio. Franken frei verfügbar. Diese Ausgleichsreserve dient zur Deckung von Budgetdefiziten.
Joseph 	Beabsichtigt der Gemeinderat eine Steuerfusserhöhung für 2022 wegen den Steuerausfällen der juristischen Personen und den natürlichen Personen? Der Gemeinderat legt den Steuerfuss für das Jahr 2022 erst im Budgetierungszeitraum Dezember 2021 bis Januar 2022 fest, da dann mögliche Steuerausfälle bezifferbar sind.







Nathalie Chambaz	<p>Ich gehe davon aus, dass sich der Gemeinderat im Rahmen der Ortsplanung auch aktiv mit den Themen Biodiversität und Klimaerwärmung beschäftigt. Das letzte Jahr hat gezeigt das Beispielsweise der attraktiven und ökologisch wertvollen Baumreihe an der Kantonsstrasse nicht nur die Erschütterung zu, sondern insbesondere die hohen Sommertemperaturen aufgrund des hohen Versiegelungsgrades der Vorbereiche zusetzt. Bekanntlich betrifft dieses Problem der "Überhitzung Städte" nicht nur die öffentlichen Flächen (wie das neue Schulhausareal) sondern auch private Vorgärten. Frage: Trifft die Gemeinde bereits erste Massnahmen? Ist ein Budget für eine Planung zu diesen Themen und für Massnahmen vorgesehen?</p>
	<p>Selbstverständlich fliesst diese Thematik in die Ortsplanung ein. Gerne verweisen wir auf die Teilstrategie Freiraum im Ortsplanungs-Wiki. Auf die angesprochen Sofortmassnahmen wurde diese Jahr kein explizites Budget eingestellt. Trotzdem wird im laufenden Betrieb an diversen Stellen versucht ökologische Aufwertungen zu realisieren. Z.B. Bodenversiegelungen reduzieren, Ruderaflächen erstellen und Bevölkerung sensibilisieren.</p>
Joseph	<p>Welche Ziele verfolgt die Gemeinde mit der Liegenschaft ehemals Fa. Walbusch an der Bahnhofstrasse?</p>
	<p>Die Strategie mit dem Umgang dieser Liegenschaft wird mit der Ortsplanung unter dem Titel Widnau-Mitte erarbeitet. Dabei handelt es sich um eine Projektentwicklung, welche mit den privaten Anstössern entwickelt wird.</p>
RvdMaat	<p>Vor Jahren gab es m.W. mal die Idee, das Feuerwehrdepot und den Werkhof ins Industrieareal Viscose zu verlagern. Wurde diese Idee nicht weiterverfolgt?</p>
Moderator	<p>Im Bezug auf die Feuerwehr haben sich die Rahmenbedingungen stark verändert, vor allem auch durch die veränderte Subventionspolitik der Gebäudeversicherung. Aufgrund der Initiative der Feuerwehrkommandanten der drei Feuerwehren Mittelrheintal, Berneck-Au und St. Margrethen wurde ein Projekt gestartet unter dem Titel: Feuerwehr der Zukunft. In diesem Zusammenhang wird auch die Thematik von Anzahl und Standorten der Feuerwehr-Depots im Mittelrheintal bearbeitet. Vor wenigen Tagen ist der Start dieses Projekts und die entsprechenden Zielsetzungen im Rheintaler in einer Medienmitteilung der Öffentlichkeit vorgestellt worden.</p>
Albert	<p>Wie ist der Leerstand an Wohnungen in Widnau; wie in den anderen Gemeinden? Es werden im Mittelrheintal unheimlich viele MFH mit Wohnungen erstellt.</p>
	<p>Die Gemeinde Widnau hat einen tiefen Leerwohnungsbestand. Die genauen Zahlen können auf der Homepage des Kantons St. Gallen abgerufen werden. Beim heutigen Wachstum der Gemeinden von Altstätten bis St. Margrethen werden jährlich ca. 600 Neuwohnungen benötigt.</p>



Christine	<p>Warum haben wir so hohe Steuerausstände (rund sieben Millionen Franken)? Kann man diese Personen nicht betreiben. Ich muss meine Steuern auch zur Zeit bezahlen!!!</p>
	<p>Die Höhe der Steuerausstände sagt nichts über deren Inkassostand aus. Rund 6.4 Mio. Franken dieser Ausstände betrifft provisorische Steuerrechnungen, welche per Ende 2020 aus verschiedensten Gründen ausstehend waren. Die rechtskräftig festgesetzten Steuerausstände sind darin zwar auch enthalten, allerdings befinden sich diese entweder im Betreibungs- oder Stundungsprozess oder sind noch in der laufenden Zahlungsfrist. Fällige Steuerausstände werden jeweils zeitnah und konsequent bewirtschaftet. Ihnen herzlichen Dank für Ihre fristgerechten Steuerzahlungen.</p>
Susanne	<p>Wie hoch ist die Verschuldung der Gemeinde? Wieviel macht dies pro Kopf aus? Wie stehen wir im Vergleich zu anderen Gemeinden im Mittelrheintal?</p>
	<p>Die Gemeinde weist per 31.12.2020 keine Verschuldung, sondern ein Guthaben von 5 Mio. Franken aus. Pro Kopf beträgt dieses Guthaben Fr. 511.70. Die Gemeindevergleichsstatistik per Ende 2020 liegt bis dato nicht vor. Mit einem Guthaben anstellen einer Verschuldung liegt die Gemeinde jedoch in den vorderen Rängen.</p>
Moderator	<p>Im Rahmen des Hochwasserschutzprojektes wird auch der definitive Gewässerraum entlang dem Binnenkanal festgelegt. Die Festlegung kann nur zusammen mit dem Hochwasserschutzprojekt erfolgen. Der Gewässerraum ist eine verbindliche Baulinie. Das definiert Bebauungsmöglichkeiten entlang des Binnenkanals.</p>
Albert	<p>Was versteht man unter dem Titel: Widnau Mitte? welche Liegenschaften sind dies und was möchte man da machen?</p>
	<p>Mit Widnau-Mitte wird das Gebiet um das Dreieck beim Gemeindehaus bezeichnet. Wie sich das Gebiet entwickeln soll, ist Gegenstand des Ortsplanungsprozesses.</p>
Felix	<p>Alle reden in der Ortsplanung von Verdichtung. Braucht dies Widnau auch? Wenn ja wo soll dies erfolgen und wo bleibt dann die Wohnqualität?</p>
	<p>Die innere Verdichtung wurde mit der Einführung des Raumplanungsgesetzes zur Aufgabe der Gemeinden. Widnau sieht vor, entlang der gut erschlossenen Hauptverkehrsachsen stärker zu verdichten. Im Gegenzug sieht die Ortsplanung aber auch Gebiete vor, welche Einfamilienhäusern vorbehalten bleibt. In stark verdichteten Gebieten muss der baulichen Qualität zwingend hohe Beachtung geschenkt werden, weshalb der Gemeinderat einen Gestaltungsrat zur Begleitung der Projekte eingesetzt hat.</p>
Ralph	<p>Wie hoch ist die einfache Steuer von Widnau? Wo stehen im Vergleich im ganzen Kanton?</p>
	<p>Zwischen den Gemeinden wird die sogenannte Steuerkraft verglichen. Dabei wird die einfache Steuer der natürlichen Personen pro Kopf gerechnet. Für 2019 betrug die Steuerkraft Fr. 2225.49 pro Person, was im Kantonsvergleich Platz 24 von 77 bedeutet. Für 2020 liegt dieser Vergleich leider noch nicht vor. Die Steuerkraft 2020 über die Steuereinnahmen der natürlichen Personen, der juristischen Personen und der Quellensteuern zusammen beträgt Fr. 2991, womit Widnau im 12. Rang liegt.</p>










<p>Betty</p> 	<p>Inwieweit werden auch Kinder und Jugendliche in den partizipativen Ortsplanungsprozess einbezogen? Sie als künftige Bewohnerinnen und Bewohner von Widnau sind ja ebenfalls direkt betroffen.</p> <hr/> <p>Aktuell läuft ein Projekt JURA der Jugendkommission in der verschiedenen Schulklassen involviert sind. Anhand von geführten Dorfwanderungen wird die Perspektive aus Sicht der Kinder und Jugendlichen erfasst und mit der Ortsplanung abgesprochen. In Laufe des Jahres werden die Ergebnisse publiziert.</p>
<p>Alexander</p> 	<p>Ich habe gehört, dass die Vereine wegen Corona im 2020 grosszügig mit Steuergeldern unterstützt wurden. Welcher Betrag wurde da ausbezahlt und mit welcher Begründung?</p> <hr/> <p>Die Gemeinderat hat im Sommer 2020 beschlossen, die Vereine mit einem einmaligen "Pandemie-Beitrag" von 36100.-- Franken zu unterstützen. Begründet wird dies mit den Corona-Schutzmassnahmen und den einschneidenden Auswirkungen auf die Vereinstätigkeit. Hinzu kommt der Erlass von Benutzungsgebühren für nicht durchgeführte Trainings und Anlässe im Umfang von Fr. 70000.</p>
<p>Stefan</p> 	<p>Wird es viele Steuerausfälle infolge Corona geben? Gibt es Schätzungen? Ist Widnau mehr betroffen als die anderen Gemeinden im Mittelrheintal?</p> <hr/> <p>Derzeit liegen uns dazu noch keine auswertbaren Daten vor. Die Steuerausfälle infolge Corona bei den natürlichen Personen werden sich erst jetzt mit Vornahme der definitiven Steuerveranlagungen 2020 zeigen, indem die Steuernachzahlungen für das Vorjahr 2020 rückläufig sein dürften. Allerdings waren nicht alle Berufsgruppen und Bevölkerungsschichten gleichermassen von Einkommensausfällen betroffen, weshalb sich die Steuerrückgänge z.B. mit Steuerzuwachs infolge von Neuzuzügen wieder mehr oder weniger kompensieren dürften. Die Steuerausfälle infolge Corona bei den juristischen Personen lassen sich nur schwer abschätzen. Allerdings sind bei den Firmen für das Geschäftsjahr 2020 zusammen mit den zusätzlichen Steuergesetzesanpassungen erhebliche Mindererträge zu erwarten, welche im Budget 2021 mit -20% beziffert wurden. Widnau dürfte somit insofern mehr betroffen sein als andere Rheintaler Gemeinden, als dass wir einen starken Wirtschaftsstandort aufweisen.</p>
<p>Widnauer</p> 	<p>In anderen Gemeinden gibt es in Wohnquartieren öffentlich zugängliche Rasenplätze auf denen z. B. Fussball gespielt werden kann. z. B. Gemeinde Thal. Ist ein oder mehrere Rasenplätze für Widnau zukünftig auch vorgesehen?</p> <hr/> <p>In der Teilstrategie Freiraum wurden verschiedene Aufenthaltsgebiete erfasst, welche künftig qualitativ aufgewertet werden sollen. Darin werden auch Spielflächen für Kinder und Jugendliche entstehen. Spezielle Fussballplätze sind nicht vorgesehen.</p>
<p>Albert</p> <p>Moderator</p>	<p>Im Viscoseareal steht seit Jahren das neu gebaute Datencenter leer. Warum das?</p> <hr/> <p>Das Datencenter wurde kürzlich verkauft. Die ursprüngliche Bauherrschafft war eine Pensionskasse. Deren Geschäftsidee konnte leider nicht realisiert werden. Obwohl dies ein völlig privates Projekt war, ist so ein Leerstand für die Gemeinde bedauerenswert.</p>



Widnauer	Wie Ihr schreibt soll die Gemeinde weiter wachsen. Macht die Schulinfrastruktur diese Wachstum überhaupt mit?
	Obwohl die Schülerzahlen jährlich schwanken haben wir aus heutiger Sicht genügend Schulraum. Mittelfristig ist ein geringer Anstieg sichtbar. Dennoch überprüfen wir den zukünftigen Bedarf regelmässig und könnten somit rechtzeitig reagieren.
Richard	Ich finde, der Gemeinderat macht seine Arbeit gut. Gratulation. Auch zur innovativen Lösung mit dem Expertenchat.
Moderator	Wir danken für das Kompliment!
RvdMaat	Die Versiegelungsthematik wurde von Frau Chambaz aufgegriffen. Gibt es Bestrebungen zum Beispiel beim neuen Schulhaus Schlatt, die Überhitzung des sehr grossen Vorplatzes zu mindern? Im Sommer ist die Benutzung des Platzes für die Kinder grenzwertig.
	Da der Platz bereits in der Planung für eine Mehrfachnutzung vorgesehen wurde, ist eine flächendeckende Beschattung nicht möglich. Mit mobilen Pflanztrögen mit Bäumen können dem Sonnenstand angepasst im Sommer zu Schattenspendern arrondiert werden. Die Schülerinnen und Schüler haben diese im letzten Sommer bereits in Anspruch genommen.
Sieber	Strassensanierung: Im Film wird die Velofreundlichkeit erwähnt. Jedoch werden alle neuen Kreuzungsbereiche mit ca. 4cm hohen Randabschlüssen ausgeführt. Wieso wird dieser kant. Regelung dermassen nachgelebt? Eine 50cm Absenkung am Strassenrand genügt
	Die Stärkung der Velofahrer ist in der sehr jungen Mobilitätsstrategie festgelegt worden. Die kantonalen Vorschriften hierfür hinken den spezifischen Bedürfnissen der Velofahrer etwas nach.
Alexander	Schön dass die Gemeinde die Vereine im letzten Jahr so unterstützt hat. Ist meine Annahme richtig, dass dies einmalig war und im 2021 nicht mehr erfolgt. Es hat ja noch andere Betriebszweige die unter Corona massiv leiden (mehr als die Vereine).
	Eine zusätzliche Auszahlung eines Pandemie-Beitrages an die Vereine ist nicht budgetiert.
Richard	ich schätze in Widnau die vielen Rad- und Fusswege in den Quartieren.
Velofahrer	Wann öffnet die E-Bikestation wieder? Das E-Bike-Angebot der Gemeinde ist eine super Sache.
Moderator	Vorbereitungen zum Saisonstart laufen. Der konkrete Öffnungstermin hängt von den Corona-Schutzmassnahmen ab. Voraussichtlich ist von einem Start im April/Mai auszugehen. Sobald der Öffnungstermin fix festgelegt werden kann, wird dieser publiziert.
Moderator	Wussten Sie, dass am 31. Dezember 2020 9858 Personen (Vorjahr: 9686 Personen) in Widnau wohnten. Davon waren 2628 Ortsbürger, 4459 Niedergelassene und 2771 ausländische Staatsangehörige.
August B	Bei den E Bikes könnte man auch Lastenbikes für Transporte anschaffen. Diese sind praktisch un sicher
Moderator	Genau, dass ist eine gute Idee. Wir haben schon eines im Werkhof im Betrieb.
Felix	Wenn alles verbaut wird: Wo gibt es langfristig in Widnau noch Grünflächen? Hat man sich auch schon Gedanken zu einem Park gemacht? Eine grosse Wiese mit vielen Bäumen.....
	Widnau ist mit ca. 4km2 eine der flächenmässig kleinste Gemeinde des Kantons St. Gallens, umgeben von landwirtschaftlichen Gebieten und wertvollen Naherholungsgebieten. Von jedem Ort der Gemeinde sind diese Freiräume fussläufig in wenigen Minuten zu erreichen, weshalb auf grosse Parkflächen innerhalb der Gemeinde verzichtet wird. Ausgenommen sind Pocket Parks oder Aufenthaltsgebiete wie Widnau Mitte.



August B	Aha, es hat schon mehr Ausländer als Ortsbürger? Ist dieses forcierte Wachstum sinnvoll?
Moderator	Es besteht eine freie Wohnortwahl. Widnau ist halt sehr attraktiv.
Ralph	Welche grösseren Projekte stehen in der Gemeinde in den nächsten 3 Jahren an und was kosten diese in etwa?
	Im Bereich Hochbau hat derzeit der Neubau des Alters- und Pflegeheimes Priorität mit einem Investitionsvolumen von rund 56 Mio. Franken. Daneben laufen diverse Unterhaltsprojekte im Tiefbau sowie Hochwasserschutz. Die Realisierung anderer grösserer Projekte ist in den nächsten drei Jahren nicht vorgesehen.
Moritz	Genügen die vorhandenen Infrastrukturen (Ver-/Entsorgung) noch, wenn im Rahmen der Zonenplanrevision verdichtet wird?
	Für ein prognostiziertes Wachstum der kommenden Jahre sind keine wesentlichen Infrastrukturprojekte notwendig. Die Infrastruktur wird laufend dem Wachstum angepasst.
Peter	Welche Pläne gibt es bei den Sportanlagen? Da haben wir eine alte Tennishalle bei welcher demnächst die Pacht ausläuft.
	Über das Gebiet der Sportanlage Aegeten liegt ein Masterplan vor. Aktuell ist die Sanierung der Tennisanlage durch den Tennisclub Widnau in Planung. Parallel dazu plant der Gemeinderat die Erstellung eines polysportiven Platzes auf der frei werdenden Fläche.
Moderator	Was ist RHESI? Das Projekt Rhesi erhöht den Hochwasserschutz, indem die Abflusskapazität auf 4300 m3/s ausgebaut wird. Die Projektkosten werden derzeit auf 1041 Millionen Franken (897 Millionen Euro) geschätzt und sollen wie bisher zu je 50% von den beiden Staaten Österreich und Schweiz getragen werden. Weitere Infos finden Sie auf der Homepage: https://rhesi.org/
Widnauer	Gibt es neue Informationen zum Projekt Rhesi welche die Gemeinde Widnau betreffen?
Moderator	Für alle Mittelrheintaler Gemeinden ist die Lösung der Ersatzwasserbeschaffung während der Bauzeit von Rhesi derzeit eine grosse Herausforderung.
Karin	@Marco Köppel betr. Widnau-Mitte: schön :) und einmal abgesehen von der attraktiven Uferzone...?
	Wir möchten uns für die aktive Teilnahme sowie die anspruchsvollen Fragen herzlich bedanken und verabschieden uns mit besten Wünschen in einen freudigen Abend. Das Team Ortsplanung René Altherr, marCo Koeppel und Alexander Bartl
	Besten Dank für Ihre interessanten Fragen zum Thema Steuern. Ich hoffe, Ihnen diese zufriedenstellend beantwortet zu haben. Einen angenehmen Abend allerseits und gute Nacht.
	Vielen Dank für das Interesse und aktive Teilnahme. Natürlich bevorzugen wir den direkten Kontakt für einen Meinungsaustausch, aber dieser interaktive Chat war alle mal sehr spannend. Wir wünschen einen schönen Abend.
	Vielen Dank, dass Sie sich Zeit genommen haben und sich aktiv im Live Chat eingebracht haben. Freundliche Grüsse
Moderator	Wir danken Ihnen für Ihre Teilnahme. Schön, dass Sie beim 1. Expertenchat dabei waren. Wir wünschen Ihnen einen schönen Abend und freuen uns, Sie am 2. Expertenchat vom 24. März 2021 wieder begrüßen zu dürfen. Am Sonntag, 28. März 2021, findet die Urnenabstimmung zu Jahresrechnung 2020/Budget 2021 statt.